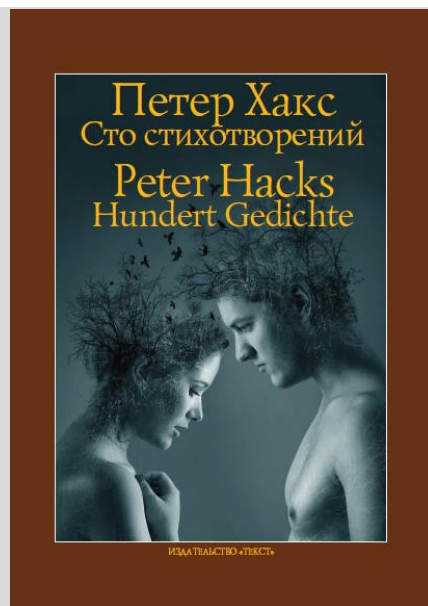


RUSSISCHE ÜBERSETZER*INNEN DEUTSCHSPRACHIGER LITERATUR



ИРИНА АЛЕКСЕЕВА / IRINA ALEXEEVA



Übersetzerin. Wurde 1953 in Jekaterinburg (Swerdlowsk) im Ural geboren. Kandidat der Philologie, Professorin an der Herzen-Universität. Direktorin der Höheren Schule für Dolmetschen und Übersetzen bei der Herzen-Universität. Hat Werke von mehr als 70 deutschsprachige Autoren ins Russische übersetzt, darunter J.W. Goethe, E.T.A. Hoffmann, L. Tieck, G. Keller, G. Trakl, G. Meyrink, G. Hauptmann, B. Kellermann, H. Hesse, E. Jelinek, H. Böll, P. Nizon u.a.

In Zusammenarbeit mit A. Bojarkina hat sie „Gesamtbriefe von W.A. Mozart“ auf Russisch herausgegeben (2006). Hat die Herausgabe einer unbekannten Übertragung von Goethes „Faust“ vorbereitet und geleitet (2005). Ist Koordinatorin der Deutsch-Russischen Werkstatt „Vice Versa“ (zusammen mit Ch. Körner). Autor von 17 Büchern zur Übersetzungstheorie und Übersetzungsdidaktik. 2008 hat in Herzen-Universität die Höhere Schule für Dolmetschen und Übersetzen organisiert, die Berufsdolmetscher und – Übersetzer für UN und andere internationale Organisationen ausbildet. Mitglied des Verbandes „Meister der literarischen Übersetzung“ und der „Nationalliga der Dolmetscher / Übersetzer der RF“. Lebt in Sankt-Petersburg.

ÜBERSETZUNGEN INS RUSSISCHE (AUSWAHL):

- H.Broch. *Novellen*. – 1985
- G.Keller. *Novellen*. – 1988
- *In: Das deutschsprachige Märchen*. XIX-XX Jh. (L.Tieck, G.Hauptmann, R.Musil, Chr.Morgenstern, E.Kästner u.a.). – 1989
- E.-T.-A.Hoffmann. *Novellen*. – 1990
- J.Soyfer. *Vineta. Die versunkene Stadt*. – 1992
- H.Hesse. *Märchen*. – 1994.
- R.Menasse. *Selige Zeiten, brüchige Welt*. – 1995
- G.Trakl. *Prosa*. – 1996
- I.Tielsch. *Die Ahnenpyramide*. – 1997
- R.Musil. *Kleines Prosa*. – 1999
- *Sagen aus Österreich*. – 1999
- *Moderne deutsche Dramas*. – 2000.

- G. Meyrink. *Novellen*. – 2003, 2004
- Paul Nizon. *Canto*. – 2004
- Dieter Forte. *Das Haus auf meinen Schultern*. – 2004
- K. Lange-Müller. *Verfrühte Tierliebe*. – 2005
- Ruth Schweikert. *Augen zu*. – 2004.
- Elfriede Jelinek. *Oh Wildnis, oh Schutz vor ihr*. – 2006
- Elfriede Jelinek. *Michael*. – 2006
- Elfriede Jelinek. *Wir sind Lockvögel Baby!* – 2007
- W.-A. Mozart. *Gesammelte Briefe und Aufzeichnungen*. – 2006
- Alain Claude Sulzer. *Der perfekte Kellner*. – 2011
- J.Schimmang. *Neue Mitte*. – 2013
- G. Meier. *Borodino*. – 2013

und viele andere

ЕКАТЕРИНА АРАЛОВА / EKATERINA ARALOVA



Ekaterina Aralova, geboren 1974 in Mytischtschi bei Moskau hatte sich in vielen Bereichen versucht, bevor sie Literaturübersetzen als ihr eigentliches Element erkannte. Sie ist diplomierte Linguistin (Moskauer Staatliche Lomonossov-Universität, 1997) und M.A. in Philologie (Russische staatliche Universität der Geisteswissenschaften und Albert-Ludwig-Universität, Freiburg, 2011), war Tutorin für Russisch an der Europa-Universität „Viadrina“ und Deutschdozentin an mehreren russischen Universitäten.

Seit 2010 ist sie freiberufliche Übersetzerin aus dem Deutschen ins Russische mit dem Schwerpunkt Kinder- und Jugendbuch. Sie bereicherte ihre berufliche Erfahrung an einigen bekannten Übersetzerwerkstätten, darunter ViceVersa, der Sommerakademie am LCB und den Werkstätten des Goethe-Instituts in Moskau sowie im Rahmen von Übersetzerresidenzen in Deutschland.

2018 erhielt sie den Merck-Übersetzerpreis 2018 in der Kategorie „Kinder- und Jugendliteratur“ für „Das große Buch vom Räuber Grapsch“ von Gudrun Pausewang. Außerdem erschienen Bücher von Paul Maar, Hubert Schirneck, Andreas Schmachtl, Annette Pehnt, Eva Baronsky und Rotraut Susanne Berner in Übersetzung von Ekaterina Aralova. 2020 übersetzte sie „Ein Sommer in Sommerby“ von Kirsten Boie und schrieb dafür ein eigenes Nachwort mit Kommentaren für junge russische Leserinnen und Leser. Ekaterina Aralova hat einen zweieinhalbjährigen Sohn.

ÜBERSETZUNGEN INS RUSSISCHE (AUSWAHL):

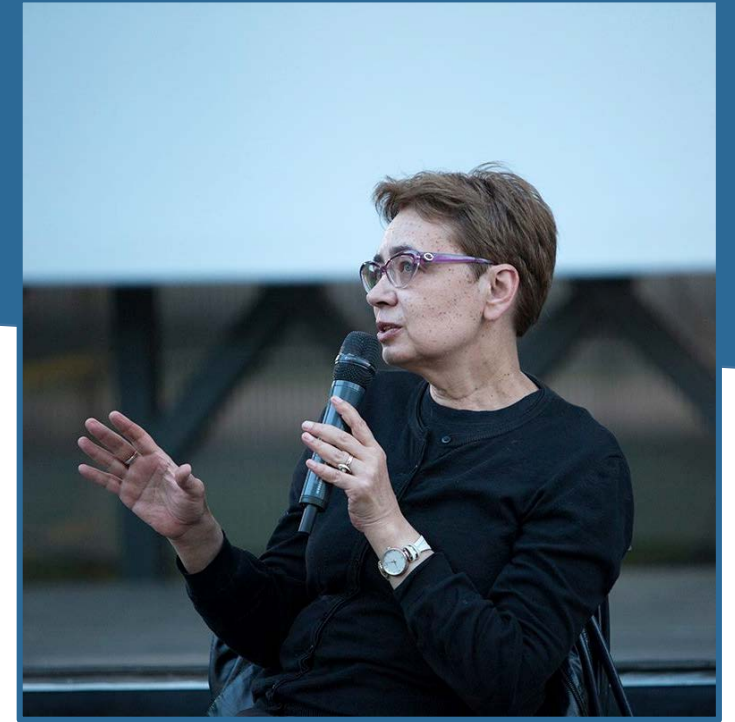
- Pehnt, Annette: Billi, In: Pehnt, Annette: *Man kann sich auch wortlos aneinander gewöhnen das muss gar nicht lange dauern*. Text Verlag, Moskau, 2011
- Seibert, Ernst: „*Hugo, das Kind in den besten Jahren*“ - Überlegungen zum zukünftigen Kinderliteraturklassiker. Westnik detskoj literatury, Heft 1, 2014, Sankt-Petersburg, 2014

ÜBERSETZUNGEN INS RUSSISCHE (AUSWAHL):

- Nefzer, Ina: *Franz, ein typisches Nöstlinger-Kind*. Westnik detskoj literatury, Heft 2, 2014, Sankt-Petersburg, 2014
- Berner, Rotraut Susanne: *Frühling-Malbuch. Sommer-Malbuch. Herbst-Malbuch. Winter-Malbuch. Frühling-, Sommer-, Herbst-, Winter-, Nacht-Wimmelbuch*. Samokat Verlag, Moskau, 2010-2014
- Schirneck, Hubert: *Typisch Bär!* Geschichten zum Vorlesen. Poljandrija Verlag, Sankt-Peterburg, 2014
- Schmachtl, Andreas: *Hieronymus Frosch. Darauf hat die Welt gewartet*. Poljandrija Verlag, Sankt-Peterburg, 2014
- Maar, Paul: *Neues von Herrn Bello*. Samokat Verlag, Moskau, 2014
- *Warum gibt es Blitz und Donner? Warum sehen die Fledermäuse mit den Ohren?* In: Janßen, Ulrich, Steuernagel, Ulla: Die Kinder-Uni. *Forscher erklären die Rätsel der Welt. Band 1*. Samokat Verlag, Moskau, 2017
- Pausewang, Gudrun: *Das große Buch vom Räuber Grapsch*. Corvus Albus, Moskau, 2017
- *Warum beten die Muslime auf Teppichen? Warum ist die Schule doof?* In: Janßen, Ulrich, Steuernagel, Ulla: Die Kinder-Uni. *Forscher erklären die Rätsel der Welt. Band 2*. Samokat Verlag, Moskau, 2017
- Baronsky, Eva: *Herr Mozart wacht auf*: Roman. Text Verlag, Moskau, 2018
- *Warum träumen wir?* In: Janßen, Ulrich, Steuernagel, Ulla: *Die Kinder-Uni. Forscher erklären die Rätsel der Welt. Band 3*. Samokat Verlag, Moskau, 2019
- Schnurre, Wolfdietrich, Berner, Rotraut Susanne: *Die Prinzessin kommt um vier. Eine Liebesgeschichte*. Corvus Albus, Moskau, 2020
- Boie, Kirsten: *Ein Sommer in Sommerby*. EKSMO Verlag, Moskau, 2020
- Im Druck: Maar, Paul: *Wiedersehen mit Herrn Bello*. Samokat Verlag, Moskau.

ТАТЬЯНА БАСКАКОВА / TATIANA BASKAKOVA

Tatiana Baskakova, übersetzt aus dem Deutschen. MSU Historische Fakultät, 1980. Promotion im Fachgebiet „Ägyptologie“, 1992. Mitarbeiterin des Orientalischen Institut in Moskau (1997-2004), Lektorin in der Redaktion der Zeitschrift Inostrannaja Literatura [Die Ausländische Literatur] (2004-2012), 2012 pensioniert. Beteiligung an der Arbeit von der Deutsch-Russischen ViceVersa Übersetzer-Werkstätten (Sankt-Petersburg, Straelen, Puschkinskije Gory, Divnogorsk, Peredelkino): 2004, 2006, 2009, 2011, 2015, 2019.



Beteiligung an der Arbeit von dem Ukrainisch-Russischen Workshop der Übersetzer aus dem Deutschen (Kiew) und dem Ukrainisch-Belorussisch-Russischen Workshop der Übersetzer aus dem Deutschen (Kiew, Minsk): 2014, 2015 (zweimal). Auszeichnungen: 2008 – Andrei Bely Preis („Für Verdienste um die Russische Literatur“, zusammen mit Mark Belorusetz, für das Buch Paul Celan. Gedichte. Prosa. Briefe); 2010 – Schukowski-Preis für die Übersetzer aus dem Deutschen ins Russische („Für herausragende Leistungen auf dem Gebiet des literarischen Übersetzens“), 2010; 2014 – Deutscher Übersetzerpreis im Rahmen des Jahres der deutschen Sprache und Literatur in Russland 2014/2015 (für „Das Holzschiff“ von Hans Henny Jahnn); 2020 – Friedrich Gundolf Preis. Übersetzungen: Arno Schmidt, Christian Kracht, Gert Jonke, Elfride Jelinek, Robert Walser, Thomas Bernhard, Paul Celan, Reinhard Jirgl, Alfred Döblin, Hans Pleschinski, Hans Henny Jahnn, Jean Paul Richter, Hans Wollschläger und andere.

ТАТЬЯНА БАСКАКОВА / TATIANA BASKAKOVA

ÜBERSETZUNGEN INS RUSSISCHE:

- Jan Assmann. *Ägypten – Theologie und Frömmigkeit einer frühen Hochkultur* (russisch: Moskau, Prizels 1999)
- Arno Schmidt. *Gadir oder Erkenne dich selbst* (russisch: Inostrannaja Literatura № 7, 1999)
- Heinz Markstein. *Der zweite Moses. Leben und Wirken des Moses ben Maimon, auch Maimonides genannt* (russisch: Moskau, Kohelet 2000)
- Christian Kracht. *Faserland* (russisch: Moskau, Ad Marginem 2001)
- Rüdiger Safransky. *Ein Meister aus Deutschland: Heidegger und seine Zeit* (russisch: Moskau, Molodaja Gwardija 2002)
- Ingomar von Kieseritzky. *Transaktionen oder Die Schule des Lebens* (russisch in: Inostrannaja Literatura № 5, 2002)
- Christian Kracht. *1979* (russisch: Moskau, Ad Marginem 2002)
- Arno Schmidt. *Das Steinerne Herz* (russisch: Moskau, Kommentarii 2002; mit Kommentaren und Vorwort: „Über den kranken Apfelbaum, sprechende Autos und einen Glasperlenspielermeister aus der Lüneburger Heide“)
- Ingo Schulze. *Simple Storys* (russisch: Moskau, Ad Marginem 2003)
- Thomas Bernhard. *Wittgensteins Neffe* (Inostrannaja Literatura № 2, 2003)
- *The Jew in the Modern World. A Documentary History compiled and edited by P. Mendes-Flohr*, J. Reinharz. Bd 1, Übersetzungen eines Teils der Originaltexte aus dem Deutschen und Französischen (russisch: Moskau, Gescharim 2003)
- Christian Kracht. *Der Gesang des Zauberers. Erzählung aus: Mesopotamia*. Ein Avant-Pop-Reader (russisch: Mithin Journal № 61, 2003)
- Gert Jonke. *Redner rund um die Uhr* (russisch in: Kommentarii № 25, 2004; mit Nachwort)
- Paul Celan. Materialien. *Forschungen. Erinnerungen*. Hrsg. von Larissa Naiditsch. Bd. 1. Dialoge und Echos. (russisch: Moskau, Gescharim 2004; Übersetzungen von etwa einem Drittel der Artikel dieser Ausgabe aus dem Deutschen, Englischen und Französischen).
- Arno Schmidt. *Schwarze Spiegel* (russisch: Inostrannaja Literatura № 5, 2005; mit Kommentaren und Vorwort)
- Thomas Bernhard. *Die Kälte: Eine Isolation*, in: Thomas Bernhard. Alles in mir... Fünf autobiographische Erzählungen (russisch: St. Petersburg, Iwan Limbach Verlag 2006)
- Alfred Döblin. *Die drei Sprünge des Wang-lun*. Chinesischer Roman. (russisch: Twer, Kolonna 2006; mit Kommentaren und Nachwort: „Ein Schwimmer im Schicksalsfluss“)

ТАТЬЯНА БАСКАКОВА / TATIANA BASKAKOVA

ÜBERSETZUNGEN INS RUSSISCHE:

- Rainhard Jirgl. *Hundsnächte* (russisch: Twer, Kolonna, 2007; mit Kommentaren und Nachwort)
- Igor Panfilowitsch. *Alexandr Puškins „Mednyj Vsadnik“*. Deutungsgeschichte und Gehalt. (russisch: München, Verlag Otto Sagner 2007)
- Robert Walser. *Erzählungen* (russisch: Inostrannaja Literatura № 7, 2007)
- Gert Jonke. *Geometrischer Heimatroman* (russisch: Sankt-Petersburg, Symposium 2008)
- Elfriede Jelinek. *wolken.heim*. Theaterstück (russisch: Inostrannaja Literatura № 9, 2008; mit Kommentaren und Nachwort; in Buchform: Elfriede Jelinek. Stecken, Stab und Stangl, Moskau, Ast 2010)
- Paul Celan. *Gedichte. Prosa. Briefe*. (mit Mark Belorusez und anderen. Moskau, Ad Marginem 2008)
- Uwe Tellkamp. *Der Turm. Fragmente*, ca. 90 Seiten (russisch in Inostrannaja Literatura № 10, 2009).
- Jaques Le Rider. *Modernité viennoise et crisis de l'identité* (russisch: Sankt-Petersburg, Novikoff Verlag 2009, aus dem Französischen, Zitate aus dem Deutschen)
- Hans Henny Jahn. *Jeden ereilt es*. Roman (russisch: Sankt-Petersburg, Iwan Limbach Verlag 2010; mit Kommentaren und Nachwort)
- Reinhard Jirgl. *Im offenen Meer*. Schichtungsroman. Fragmente (russisch in Inostrannaja Literatura № 9, 2010)
- Alfred Döblin. *Berge Meere und Giganten*. Roman (russisch: Sankt-Petersburg, Iwan Limbach Verlag 2011; mit Kommentaren)
- Alfred Lichtenstein. *Cafe Klößchen*. Novelle (russisch in Inostrannaja Literatura № 4, 2011)
- Alfred Döblin. *Die Ermordung einer Butterblume*. Erzählung (russisch in Inostrannaja Literatura № 4, 2011)
- Hans Pleschinski. *Bildnis eines Unsichtbaren*. Roman (russisch: Moskau, Ad Marginem 2011)
- Hans Henny Jahn. *Ugrino und Ingrabanien und andere frühe Texte* (russisch: Twer, Kolonna 2012; mit Kommentaren und Nachwort: „Spaziergänge rund um auftauchende Inseln: Hans, Henny, Jahn, Peter ...“)
- L. Moholy-Nagy. Aufsätze (für die Ausgabe: telehor. internationale zeitschrift für visuelle kultur 1936. Reprint 2011. Lars Müller Publishers. Baden, Schweiz; russisch: Moskau, Ad Marginem 2014)

ÜBERSETZUNGEN INS RUSSISCHE:

- Hans Henny Jahn. *Fluß ohne Ufer*. Erster Teil. Das Holzschiff (russisch: Sankt-Petersburg, Iwan Limbach 2013; mit der Übersetzung von Neuer Lübecker Totentanz, Hans Henny Jahnns Essays, Kommentaren und Nachwort: „Einen Fluß befahren, der zu seiner Quelle fließt“)
- Peter von Matt. *Die Literaturgedächtnis der Schweiz: Vergangenheit und Gegenwart* (Essays aus den Büchern „Das Kalb von der Gotthardpost“ und „Die tintenblauen Eidgenossen“; russisch: Moskau, Rudomino 2013)
- Hans Henny Jahn. *Fluß ohne Ufer*. Zweiter Teil. Die Niederschrift des Gustav Anias Horn nachdem er neunundvierzig Jahre alt geworden war. Bd. 1. (russisch: Sankt-Petersburg, Iwan Limbach 2014; mit Kommentaren)
- Hans Henny Jahn. *Fluß ohne Ufer*. Zweiter Teil. Die Niederschrift des Gustav Anias Horn nachdem er neunundvierzig Jahre alt geworden war. Bd. 2. (russisch: Sankt-Petersburg, Iwan Limbach 2015; mit Kommentaren und Nachwort)
- Ingeborg Bachmann, Paul Celan. *Herzzeit – Briefwechsel* (russisch: Moskau, Ad Marginem 2015, mit A. Belobratow)
- Sigmund Freud. *Liebe und Sexualität: Der Untergang des Ödipuskomplex* (russisch: Sankt-Petersburg, East European Institute of Psychoanalysis, 2015, Gesamtausgabe in 26 Bänden, Bd. 6)
- Hans Pleschinski. *Königsallee*. Roman (russisch: Moskau, Rudomino 2016)
- Henrieke Stahl. *«solang dich dieses nicht berührte»*. Immanenz der Transzendenz: Poetologische Überlegungen zu den mystischen Aspekten der Dichtung Ol’ga Sedakovas (russisch: im Buch Ol’ga Sedakova: Gedichte, Bedeutungen, Interpretationen, Moskau, NLO-Verlag 2017)
- Jean Paul. *Flegeljahre*. Roman (russisch: Moskau, Reichl-Verlag 2017; mit Kommentaren und Nachwort)
- Arno Schmidt. *Nobodaddy’s Kinder*. Romantrilogie: Aus dem Leben eines Fauns, Brand's Haide, Schwarze Spiegel (russisch: Sankt-Petersburg, Iwan Limbach 2017; mit Kommentaren und Nachwort)
- Gabriele Leupold. *Am Proletariat herrscht heute ein Manko oder Wie die Baugrube gemacht ist* (russisch, in: Andrej Platonovs „Land der Philosophen“: Probleme des Werks. Band 8. Andrej Platonov und seine Zeitgenossen. Untersuchungen und Materialien. Moskau, IMLI RAN 2017)
- Christian Kracht. *Die Toten* (russisch: Moskau, Ad Marginem Press 2018; mit Kommentaren und Nachwort)
- Hans Wollschläger. *Herzgewächse oder Der Fall Adams* (russisch: Moskau, Reichl Verlag, 2019; mit Kommentaren und Nachwort)

БОРИС ХЛЕБНИКОВ / BORIS CHLEBNIKOW

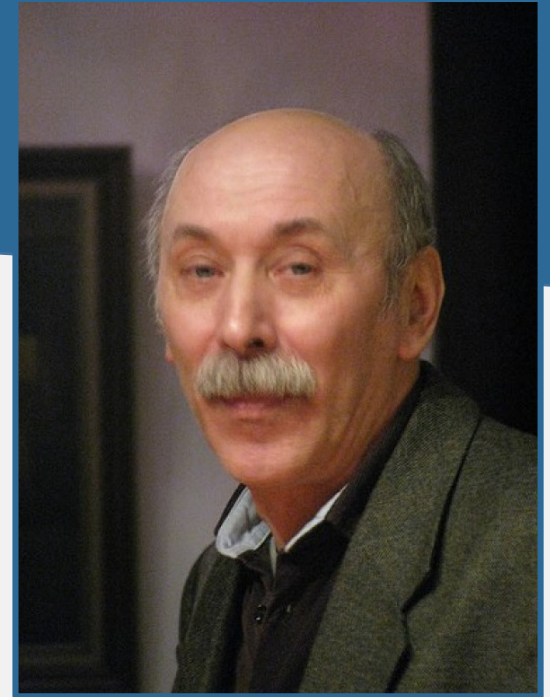
Geboren 29.4.1943 Germanist, Übersetzer, Journalist.

Langjährige Tätigkeit als Lektor des Wissenschaftsverlages „Mir“.

Seit 1984 Redakteur der traditionsreichen und international bekannten Zeitschrift „Ausländische Literatur“ (Inostrannaja Literatura). Heute Mitglied des Redaktionsbeirates dieser Zeitschrift. Seit 1992 freie berufliche Tätigkeit als Übersetzer, Literaturwissenschaftler (vor allem im Bereich der modernen deutschen Literatur) und Journalist. Seit 1995 – Vice-Präsident der Europäischen Akademie für Zivilgesellschaft (ehrenamtlich).

Bis Dezember 2003 – beratende Tätigkeit bei der Staatsduma, Auswärtiger Ausschuss (zwei Legislaturperioden).

Zahlreiche journalistische Beiträge in russischen und internationalen Zeitungen und Zeitschriften, Autor von acht Dokumentarfernsehfällen, Herausgeber von sechs Folgen des „Almanachs zur deutschen Literatur“. Mitautor der Biographie des Schriftstellers Tschingis Aitmatow (Edition Text und Kritik, München, 1993).



Übersetzungen verschiedener Werke deutscher Schriftsteller, u.a. von Günter Grass (Katz und Maus, Im Krebsgang, Beim Häuten der Zwiebel, Unkenrufe, Die Box, Unterwegs von Deutschland nach Deutschland), Heinrich Böll (Erzählungen, Publizistik), Siegfried Lenz (Erzählungen), Friedrich Dürrenmatt (Erzählungen), Bernhard Schlink (Der Vorleser, Liebesflüchten), Thomas Bernhard (Alte Meister), Christoph Hein (Der fremde Freund, Horns Ende, Der Tangospieler, Erzählungen), Stefan Heym (König Davids Bericht, Ahasver) Botho Strauß (Paare, Passanten) u.a. (hierfür diverse Auszeichnungen und Stipendien).

Gastvorträge in Deutschland: Universität Freiburg, Zeppelin-Universität Friedrichshafen, PH Weingarten, Herbstakademie Konstanz; zudem Vorlesungen in Moskau am Freien deutsch-russischen Institut für Publizistik (Lomonossow-Universität), 2005-2013 Lehrtätigkeit an der Technischen Universität zu Kaliningrad (Klaus-Mehnert-Institut); Vorträge im politischen Klub der Bertelsmann Stiftung.

Juri-Mitglied des deutsch-russischen A.-Men-Preises, ständiger Juri-Vorsitz bei den europäischen Literaturwochen.

Preisträger des Wassilij-Schukowskij-Preises (2006; für Lebenswerk), gestiftet vom Verband der deutschen Wirtschaft.

БОРИС ХЛЕБНИКОВ / BORIS CHLEBNIKOW

ÜBERSETZUNGEN INS RUSSISCHE

(Auswahl von letzten 5 Jahren):

- Bernhard Schlink, *Die Frau auf der Treppe* (2015)
- Aleida Assmann, *Der lange Schatten der Geschichte* (2014)
- Aleida Assmann, *Das neue Unbehagen an der deutschen Erinnerungskultur* (2016)
- Aleida Assmann, *Ist die Zeit aus den Fugen?* (2017)
- Aleida Assmann, *Die Formen des Vergessens* (2019)
- Aleida Assmann, *Geschichtsversessenheit – Geschichtsvergessenheit* (2019)
- Aleida Assmann, *Geschichte im Gedächtnis* (2019)
- Aleida Assmann, *Der Europäische Traum* (In Arbeit, geplant für 2020)

НИНА ФЁДОРОВА / NINA FJODOROWA



Nina Fjodorowa, geboren 1943 in Moskau. 1966 absolvierte die philologische Fakultät (Abteilung Germanistik) der Moskauer Lomonossow-Universität. 1966—1970: Referent am Wissenschaftlichen Forschungsinstitut für Standardisierung; 1970—1978: Deutschlektor an einer Moskauer Hochschule; 1978—1998: Lektor, Redaktionsleiter und Cheflektor verschiedener Moskauer Verlage. Seit 1975: literarische Übersetzertätigkeit. Sprachen: Deutsch, Englisch, Schwedisch, Norwegisch, Dänisch, Niederländisch, Polnisch.

1994: Österreichischer Staatspreis für literarische Übersetzer.

2004: Deutsch-Russischer Schukowskij-Preis für ihren persönlichen Beitrag zur Entwicklung der Übersetzungskunst.

2011: Meister-Preis der Vereinigung “Meister der literarischen Übersetzung” für die russische Übersetzung von Selma Lagerlöfs “Mårbacka”.

2017: Übersetzer-Preis der Schwedischen Akademie

2018: Merck-Übersetzerpreis für die russische Übersetzung von Christa Wolfs “Moskauer Tagebücher”

ÜBERSETZUNGEN INS RUSSISCHE (AUSWAHL):

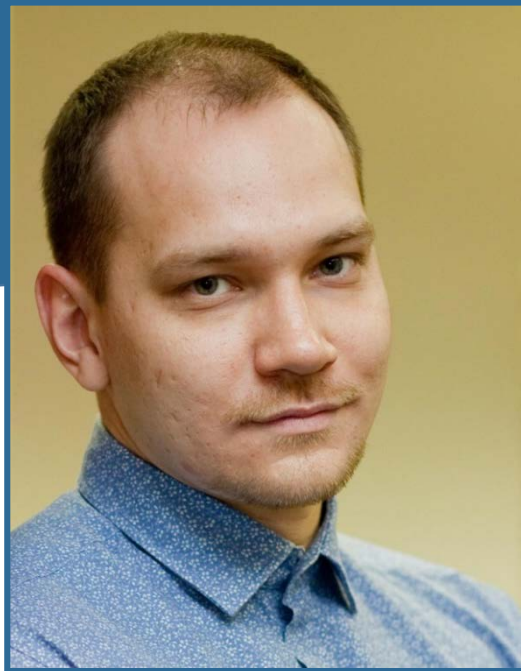
- Brod Max. *Der Prager Kreis*. 2007
- Dürrenmatt Friedrich. *Der Auftrag*. 1990, 1997, 2004
- Dürrenmatt Friedrich. *Meine Schweiz*. 2013
- Fallada Hans. *Jeder stirbt für sich allein*. 2017
- Goethe J.W. *Das Märchen*. 1996
- Hesse Hermann. *Siddhartha*. 1994, 2004, 2009
- Hesse Hermann. *Faldum*. 1984, 1990, 1994, 1995, 1999, 2001, 2004
- Hesse Hermann. *Unterm Rad*. 2020
- Hesse Hermann. *Roßhalde*. 2020

НИНА ФЁДОРОВА / NINA FJODOROWA

ÜBERSETZUNGEN INS RUSSISCHE (AUSWAHL):

- Hoffmann E.T.A. *Der Magnetiseur*. 1991
- Hoffmann E.T.A. *Sanctus*. 1994, 2004
- Hoffmann E.T.A. *Der Artushof*. 1998, 2000
- Jalowicz Simon Marie. *Untergetaucht. Eine junge Frau überlebt in Berlin* 1940—1945. 2018
- Kaschnitz Marie Luise. *Verschiedene Novellen*. 1983, 1985
- Keller Gottfried. *Martin Salander*. 2012
- Lenz Siegfried. *Der Geist der Mirabelle*. 1979, 1982, 1985, 1998
- Lenz Siegfried. *Achtzehn Diapositive. Phantasie*. 1982
- Lenz Siegfried. *So zärtlich war Suleiken*. 1985, 1998
- Menasse Robert. *Die Vertreibung aus der Hölle*. 2010
- Menasse Robert. *Die Hauptstadt*. 2019
- Musil Robert. *Die Schwärver. Vinzenz*. 1999
- Perutz Leo. *Der Judas des Leonardo*. 2000, 2006, 2018
- Ransmayr Christoph. *Die letzte Welt*. 1992, 1993, 2003
- Ransmayr Christoph. *Morbus Kitahara*. 1997, 2002
- Ransmayr Christoph. *Sie Schrecken des Eises und der Finsternis*. 2003
- Ransmayr Christoph. *Cox oder Der Lauf der Zeit*. 2020
- Remarque Erich Maria. *Gam*. 2000, 2006, 2007, 2011
- Remarque Erich Maria. *Im Westen nichts Neues*. 2014
- Remarque Erich Maria. *Zeit zu leben und Zeit zu sterben*. 2017
- Remarque Erich Maria. *Die Nacht von Lissabon*. 2017
- Roth Josepf. *Der stumme Prophet*. 1998
- Roth Joseph. *Tarabas*. 2018
- Sebald W.G. *Luftkrieg und Literatur*. 2015
- Sebald W.G. *Mit den Augen des Nachtvogels. Über Jean Améry*. 2015
- Seghers Anna. *Die Steinzeit*. 1975, 1980, 1986
- Seghers Anna. *Wiederbegegnung*. 1978, 1980
- Seghers Anna. *Drei Frauen aus Haiti*. 1986
- Seiler Lutz. *Kruso*. 2016
- Walser Robert. *Der Gehülfe*. 1987
- Walser Robert. *Geschwister Tanner*. 2014
- Wellershof Dieter. *Der Sieger nimmt alles*. 1986
- Wolf Christa. *Kindheitsmuster*. 1988, 1989
- Wolf Christa. *Ein Sommerstück*. 1990, 2001
- Wolf Christa. *Kassandra. Vier Vorlesungen*. (Vorlesungen 1-2). 1990
- Wolf Christa. *Erfahrungsmuster. Diskussion über "Kindheitsmuster"*. 1990
- Wolf Christa. *Leibhaftig*. 2003
- Wolf Christa. *Moskauer Tagebücher*. 2017
- Zweig Arnold. *De Vriendt kehrt heim*. 2018

АЛЕКСАНДР КАБИСОВ / ALEXANDER KABISOV



Geboren 1984 in Saratow. 2001–2006 Studium Germanistik an der Tschernyschewski-Universität Saratow. 2006–2009 Aspirantur in deutschsprachiger Literatur ebd. Seit 2006 tätig als Übersetzer aus dem Deutschen und Englischen, seit 2012 auch als Verlagslektor (Text, Corpus). Übersetzt u. a. für das Deutsche Buchinformationszentrum Moskau. Wohnhaft in Moskau, verheiratet, hat einen Sohn.

2010, 2012, 2013 Teilnahme an Übersetzerworkshops des Goethe-Instituts Moskau unter Leitung von Irina Alexejewa, Tatjana Baskakowa, Maria Sorkaja, Rosemarie Tietze. 2017 Teilnahme am Übersetzerworkshop ViceVersa im EÜK Straelen unter Leitung von Irina Alexejewa und Christiane Körner.

ÜBERSETZUNGEN INS RUSSISCHE (AUSWAHL):

- Catalin Florescu. *Der Mann, der das Glück bringt*. Roman. Eksmo, 2018
- Uwe Timm. *Die Zugmaus*. Text, 2018
- Heinz Helle. *Der beruhigende Klang von explodierendem Kerosin*. Roman. Text, 2017
- Lukas Bärfuss. Frau Schmitz. In: *Anthologie der gegenwärtigen Schweizer Dramatik*, Bd. 2, NLO, 2017
- Heinrich Böll. Es wird etwas geschehen, Der Wegwerfer In: *Doktor Murkes gesammeltes Schweigen*. Text, 2015, 2019
- Petra Wüllenweber. Zur Zeit nicht erreichbar. In: *SchAG 11+ Neue deutschsprachige Dramatik für Kinder und Jugendliche*. Goethe-Institut Moskau, Text, 2015
- Catalin Florescu. *Jacob beschließt zu lieben*. Roman. Eksmo, 2014
- Andri Beyeler. Kick & rush. In: *Anthologie der gegenwärtigen Schweizer Dramatik* (Bd. 1), NLO, 2013
- Annette Pehnt. Georg. In: *Man kann sich auch wortlos aneinander gewöhnen...* Text, 2011
- Elfriede Jelinek. *Totenauberg*. AST, Astrel, 2009

ВЯЧЕСЛАВ КУПРИЯНОВ / WJATSCHESLAW KUPRIJANOW



Wjatscheslaw Kuprijanow, geboren 1939 in Novosibirsk, lebt nach dem Studium der Mathematik und Sprachwissenschaft (seit 1967) als Lyriker, Schriftsteller und Übersetzer in Moskau. Mitglied des Russischen und des Serbischen Schriftstellerverbände, Mitglied des russischen und internationalen PEN.

ÜBERSETZUNGEN INS RUSSISCHE:

- Uwe Timm, "*Heisser Sommer*", Roman, Moskau, 1978
- Heinz Kahlau, "*Ausgewählte Gedichte*", Moskau, 1982
- Erich Fried, "*Ausgewählte Gedichte*", Moskau, 1987
- R.M.Rilke, "*Ausgewählte Gedichte*", Raduga, 1998, 1999, 2000, 2003
- R.M.Rilke, "*Ausgewählte Gedichte*", EKSMO, 2006
- "*Ausländische Lyrik in der Übersetzung von Wjatscheslaw Kuprijanow*", RADUGA, Deutsch-Russisch, 2009, (Bunin-Preis-2010)

- Franz Hohler, "*Der Präsident: Erzählungen*", Verlag Rudomino, 2015
- Franz Hohler, "*Es klopft*", Roman, Ripol Classic, Moskau, 2017
- Michael Kürger, "*Gedichte und Prosa*", OGI, Moskau, 2017
- H.M.Enzensberger, "*Rebus*", OGI, 2019

15 eigener Bücher in deutscher Übersetzung.

НИНА ЛИТВИНЕЦ / NINA LITVINETS

Literaturwissenschaftlerin, Germanistin, Übersetzerin aus dem Deutschen, Literturexpertin. Wurde 1947 in Leningrad geboren. Absolvierte die philologische Fakultät der Moskauer Lomonossow-Universität, Kandidat der Philologie. Viele Jahre leitete sie den Verlag “Raduga”. Verdiente Kulturschaffende der Russischen Föderation.

Autorin von einer Reihe der Artikel zu deutscher Literatur und Übersetzungen aus dem Deutschen (*“Der Kontrabaß”* von Patrik Süskind, Erzählungen und Novellen von Marie Luise Kaschnitz, Gabriele Wohmann, Max Frisch, Alfred Polgar, Gerd Fuchs, Gerhard Wolf u.a.).

Programmdirektorin des Instituts für Literaturübersetzung, Moskau. Tritt als Prosaistin auf, hat einige Erzählungen veröffentlicht. Ihr Kinderbuch *“Ich heiße Aglaja”* erzählt von einem turbulenten Leben der Fünfklässer aus einer Moskauer Schule, die akuten Problemen der Heimat nicht fernbleiben.



ПАВЕЛ НЕРЛЕР (ПОЛЯН) / PAVEL NERLER (POLIAN)



Dichter, Übersetzer, Philologe, Historiker, Geograph. Wurde 1952 in Moskau geboren. Freund und Lehrling von A. Steinberg, S. Lipkin, A. Tarkovsky und V. Mikushevich. Mitglied der Moskauer Schriftstellerverbandes und der Vereinigungen "PEN-Moskau" und "Svobodnoe slovo".

Mitgründer und Vorsitzender der Mandelstam-Gesellschaft, Direktor des Mandelstam-Zentrums der Nationale Forschungsuniversität Hochschule für Wirtschaft, Moskau. Professor, Dr. habil für Geographie, Herausgeber der Werken von O. Mandelstam, N. Mandelstam, B. Livshits, A. Tsybulevsky u.a.

Verfasser von mehr als **650 Publikationen** zu einer Vielzahl kultureller und philologischer Probleme, darunter die Gedichtbände "*Botanischer Garten*" (1998) und "*Sprungkreise*" (2013), sowie auch der Essaybänder "*Con amore. Skizzen über Mandelstam*", "*Osip Mandelstam und seine Mitgefangenen*" u.a. Übersetzer R.-M. Rilke (Zyklus "*Rilik*"), V. Shakespeare (129. Sonett), G. Tabidze u.a. Zu seinen Schwerpunkten gehören auch die literarischen Übersetzungen.

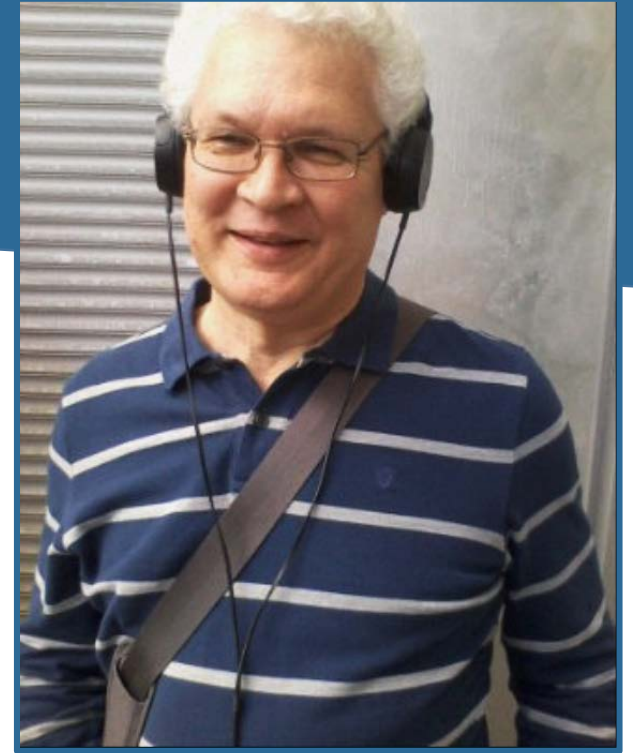
Noch in 2020 erscheint im Rudomino-Verlag sein Buch „*Auf dem Weg der Verluste und Erstattungen. Essays über Übersetzungen und Übersetzer*“. Nerler ist Preisträger bzw. Shortlostler der Auszeichnungen namens A. Blok, E. Gaidar, „Die neue Literatur“, "Der Aufklärer", sowie der Zeitschriften "Novy Mir", "Voprosy literatury" u.a.

АЛЁША ПРОКОПЬЕВ / ALJOSCHA PROKOPIEV

Aljoscha Prokopiev (Aleksey Petrowitsch Prokopiev, geb. 1957, Cheboksary) - Dichter, Übersetzer, Preisträger des Andrei-Bely-Sonderpreises für die Übersetzung der Dichtung von Friedrich Nietzsche und deutschen Expressionisten. Drei Gedichtbände - "*Nachtwächter*" (Ночной сторож, 1991), "*Der eine Tag*" (День един, 1995), "*Verschneite Troja*" (Снежная Троя, 2003).

Übersetzungen aus dem Tschuwaschischen, Deutschen, Englischen, Schwedischen, Dänischen, Italienischen. 1976-1981 studierte an der Moskauer Staatsuniversität: Die Staatliche Universität Lomonossow Moskau (Kunstgeschichte), arbeitete als Mitarbeiter am Museum für Angewandte Kunst und anschließend als Nachtwächter. 1996-2002 - am Literaturnyj Institut. A. M. Gorki. Dann unterrichtete über 20 Jahren Deutsch. Ab 1996 Mitglied der Moskauer Schriftstellervereinigung.

Ab 2005 Mitglied der Gilde „Meister der literarischen Übersetzung“. Seit über 30 Jahren beschäftigt er sich mit der Übersetzung aus Deutschem und anderen Sprachen: Übersetzungen aus u.a. Andreas Gryphius, Friedrich Hölderlin, Friedrich Nietzsche, Rainer Maria Rilke, Gottfried Benn, Georg Trakl, Georg Heym, Paul Celan, Heiner Müller, Herta Müller, Jan Wagner, Oscar Wilde, John Milton, G.M. Hopkins, Tomas Tranströmer, Inger Christensen wurden in zahlreichen Büchern, Zeitschriften und Anthologien veröffentlicht. Unter den übersetzten Autoren befinden sich zwei Nobelpreisträger: Herta Müller (2009) und Tumas Tranströmer (2011) (in Zusammenarbeit mit Alexandra Afinogenova).



АЛЁША ПРОКОПЬЕВ / ALJOSCHA PROKOPIEV

ÜBERSETZUNGEN INS RUSSISCHE

(Auswahl von letzten 5 Jahren):

- Rainer Maria Rilke. *Das Stunden-Buch* (Райнер Мария Рильке. Книга часов. — М.: libra, 2015)
- Andreas Gryphius. *Sonette*, Das 1. und 2. Buch (Андреас Грифиус. Сонеты. Книги первая и вторая. — М.: libra, 2016)
- Paul Celan. *Mohn und Gedächtnis* (Пауль Целан. Мак и память. — М.: libra, 2017)
- Herta Müller. *Im Haarknoten wohnt eine Dame* (Герта Мюллер. Как даме жить в пучке волос: Книга стихов. — Озолниеки: Literature without borders, 2018)
- Inger Christensen. *Digte og essays* (Ингер Кристенсен. Стихи и эссе / Пер. с датского А. Прокопьева и М. Горбунова. — СПб.: Издательство Ивана Лимбаха; Кнопарт: Издательство «Ариэль», 2018)
- Georg Heym. *Der ewige Tag* (Георг Хайм. Вечный день. — М.: libra, 2020)

МИХАИЛ РУДНИЦКИЙ / MIKHAIL RUDNITSKIY

Geboren 26.02.1945 in Moskau, Studium der Germanistik an der Lomonossow-Universität (Moskau), bis 1998 Arbeit als Lektor und Verleger, nebenberuflich Doktordissertation zum Thema: “Rainer Maria Rilke - seine Entwicklung als Dichter zwischen 1896 und 1910”, literaturwissenschaftliche und literaturkritische Beiträge zu verschiedenen Themen und Werken der deutschsprachigen Literaturen (deutsche Romantik, österreichische Literatur, Literatur der Jahrhundertwende, des XX. Jahrhunderts, später auch westliches und russisches Theater). Etwa seit 1980 aktive Tätigkeit als Literaturübersetzer.

Stipendiat der Internationalen Goethe-Gesellschaft in Weimar, der Österreichischen Gesellschaft für Literatur in Wien (mehrmals), der Stadt München, des Europäischen Übersetzer-Kollegiums in Straelen (mehrmals, u.a. als Translator in Residence) und in Arles, des Künstlerhauses „Schloß Wiepersdorf“ und des lcb (Literarisches Colloquium Berlin), Arbeitsaufenthalt im Übersetzerhaus Looren, Visiting Fellow am Institut für die Wissenschaften vom Menschen in Wien, Gastprofessor im Institut für Theaterwissenschaft an der Universität Wien (mehrmals).

Übersetzerpreis der Zeitschrift „Inostrannaja Literatura“ für “Hundejahre” von Günter Grass (1997), Übersetzerpreis Namens W.A. Shukowskij für Lebenswerk (2002), 2014 Merk-Übersetzerpreis der deutschen Botschaft und des Goethe-Instituts in Moskau für beste Übersetzung 2010 - 2013 (Joseph Roth, Berlin und Umgebung, Reportagen,) Meisterpreis der Russischen Literaturübersetzer Gilde (für Joseph Roth, Berlin und Umgebung, Reportagen, 2014).

Seit 1998 Freiberufler, Vorstandmitglied der russischen Literaturübersetzer Gilde, Mitglied des Schriftstellerverbands Russlands.



МИХАИЛ РУДНИЦКИЙ / MIKHAIL RUDNITSKIY

ÜBERSETZUNGEN INS RUSSISCHE (AUSWAHL):

- Peter Handke. *Der kurze Brief zum langen Abschied*, Moskau, 1980
- Franz Xaver Kroetz. *Das Nest*, Moskau, 1980
- *Hilfe, ich werde geheiratet*, Moskau, 1980
- Herbert Eisenreich. *Erzählungen*, Moskau, 1981
- Christa Wolf. *Kein Ort. Nirgends*, Moskau, 1983
 - Medea*, Moskau, 1997
 - Kassandra*, Moskau, 2014
- Adolf Muschg. *Noch ein Wunsch*, Moskau, 1984
 - Erzählungen*, Moskau, 1997
- Bertolt Brecht. *Mann ist Mann*, Moskau, Mossowet-Theater, 1985
 - Leben des Galilei*, 1986
- Heinrich Böll. *Fürsorgliche Belagerung*, Roman, Moskau, 1988
 - Was soll aus dem Jungen bloß werden?* Moskau, 1989
 - Das Brot der frühen Jahre*, Moskau, 1992
 - Das Vermächtnis*, Moskau, 2001
 - Erzählungen, Interviews, Aufsätze*, Moskau, 1989, 1992, 1993
- Pavel Kohout. *Pat, oder Das Spiel der Könige*, Moskau, 1992
- Erich Maria Remarque. *Der Funke Leben*, St.Petersburg, 1993
 - Das gelobte Land*, Roman, Moskau, 2000
 - Arc de Triomph*, Roman, Moskau, 2014
 - Der Himmel kennt keine Günstlinge, oder Geborgtes Leben*, Roman, Moskau, 2018
- Elias Canetti. *Der andere Prozeß. Kafkas Briefe an Felice*, Moskau, 2014
- Franz Kafka. *Amerika (Der Verschollene)*, Roman, Moskau, 1994
 - Betrachtung (Erzählungen)*, Moskau, 2014
 - Briefe an Felice*, Moskau, 2004
 - Das Schloß*, St.Petersburg, 2005
 - Das Urteil*, (Erzählungen), Moskau, 2016
 - Der Proceß*, (Moskau, AST-Verlag, z.Z. im Druck)
- Günter Grass. *Hundejahre*, Roman, Moskau, 1996
- Robert Musil. *Aphorismen*, Moskau, 1999)
- Thomas Bernhard. *Der Schein trägt und 8 andere Theaterstücke*, Moskau, 1999
 - Die Berühmten*, Moskau, 2010
- Walter Benjamin. *Über Franz Kafka*, Moskau, 2000
- Robert Musil. *Aphorismen*, (Verlag Kanon-Press, Moskau, 1999)
- Herbert Berger. *Wo der Pirol ruft. Pumperlgsuaaaah... 2 Stücke.* - In *“Böse Stücke”*, Verlag “Das XX. Jahrhundert”, St.Petersburg, 1999
 - Ein Jackson zuviel*, Moskau, 2002
- Botho Strauß. *Der Park*, Moskau, 2001
- Christoph Hein. *Willenbrock*, Roman, Moskau, 2001
- Cornelia Funke. *Herr der Diebe*, Moskau, 2003
 - Reckless*, Moskau, 2010

МИХАИЛ РУДНИЦКИЙ / MIKHAIL RUDNITSKIY

ÜBERSETZUNGEN INS RUSSISCHE (AUSWAHL):

- Thomas Brussig, *Am kürzeren Ende der Sonnenallee*, Moskau, 2004
- Uwe Timm, *Am Beispiel meines Bruders*, Moskau, 2004
- Friedrich Nietzsche, *Wille zur Macht*, Moskau, 2005
- Joseph Zoderer, *Die Walsche*, Moskau, 2005
- Georg Klein, *Von den Deutschen*, Moskau, 2002
Neuma, Moskau, 2009
- Stephan Zweig, *Schachnovelle*, Moskau, 2009
Amerigo, Moskau, 2010
- Joseph Roth. *Berlin und Umgebung. Reportagen*. Moskau, 2013
Wien 1919 - 1920. Reportagen. Moskau, 2016
- Michael Kumpfmüller. *Die Herrlichkeit des Lebens*, Moskau, 2014
- *Die Vorbeilaufenden. Werke der österreichischen, deutschen und schweizerischen Autoren*, übersetzt von Michail Rudnitskiy. Anthologie. Moskau, 2015
- Lukas Bärfuß. *Koala*. Moskau, 2015
- Dominik Busch. *Das Gelübde*. Moskau, 2017
- Thomas Mann. *Der Tod in Venedig*, Moskau, 2018
- Charles Lewinsky. *Kastelau*. (St.Petersburg, Ivan Limbach Verl., z.Z. im Druck)

ЭЛЛА ВЕНГЕРОВА / ELLA VENGEROVA



Vengerova Ella Vladimirovna (Geb. 1936). Absolvierte die philologische Fakultät der Moskauer Staatlichen Universität (1958), lehrte Deutsch an den Moskauer Hochschulen (1958-1967), verteidigte ihre These zur Gutenberg-Frage (1970), arbeitete in der Bibliothek für ausländische Literatur, am Forschungsinstitut für Kultur, im Verlag "Kunst" , an der Russischen Staatlichen Universität für Geisteswissenschaften (1970-2007).

Erhielt den V.A. Zhukovsky-Preis (2008) und den Preis des Goethe-Instituts Moskau für eine hervorragende Übersetzung zeitgenössischer deutschsprachiger Lyrik (2020).

ÜBERSETZUNGEN INS RUSSISCHE (AUSWAHL):

- Forte, D. *Martin Luther und Thomas Münzer. Uraufführung* (Форте, Д. Мартин Лютер и Томас Мюнцер или Начала бухгалтерии М.: Искусство, 1976)
- Hacks, P. Pandora. *Saure Feste* (Хакс, П. Пандора. М.: Искусство, 1986)
- Remarque, E. M. *Liebe Deinen Nächsten* (Ремарк, Э.М. Возлюби ближнего своего. М.: ДЭМ, 1991)
- Hacks, P. *Amphitryon. Die schöne Helena. Numa. Rosie träumt* (Хакс, П. Амфитрион и другие комедии. М.: РГГУ, 1994)
- Hacks, P. *Kinderkurzweil* (Хакс, П. Мета Морфоз и другие сказки. М.: РГГУ, 1996)
- Hacks, P. *Senecas Tod. Seneca-Essay. Jona. Ödipus Königsmörder* (Хакс, П. Иона и другие. М.: РГГУ, 1998)
- Hacks, P. *Ein Gespräch im Hause Stein über den abwesenden Herrn von Goethe. Musen* (Хакс, П. Об отсутствующем господине фон Гете. М.: РГГУ, 1999)

ÜBERSETZUNGEN INS RUSSISCHE (AUSWAHL):

- Süsskind, P. *Parfüm* (Зюскинд, П. Парфюмер СПб.: Азбука-Классика, 2000)
- Süsskind, P. *Die Taube. Drei Geschichten und eine Betrachtung* (Зюскинд, П. Голубка. Три истории и одно наблюдение. СПб.: Азбука-Классика, 2000)
- Süsskind, P. *Die Geschichte von Herrn Sommer* (Зюскинд, П. Повесть о господине Зоммере. СПб.: Азбука-Классика, 2000)
- Wengeroff, P. *Memoiren einer Grossmutter* (Венгерова, П. Воспоминания бабушки. М.: Мосты культуры, 2003)
- Hacks, P. Balladen. *Ur-Poesie, oder: Das scheintote Kind* (Хакс, П. Баллады. М.: РГГУ, 2003)
- Suter, M. *Ein perfecter Freund* (Сутер, М. Идеальный друг. М.: Иностранка, 2007)
- Fernau, J. *Halleluya: die Geschichte der USA* (Фернау, И. Аллилуйя. История США. М.: Evidentis, 2007)
- Maiwald, P. *Lebenszeichen* (Майвальд, Р. Признаки жизни. М.: РГГУ, 2007)
- Zweig, S. *Der begrabene Leuchter* (Цвейг, С. Погребенный светильник. М.: Текст, 2010)
- Kapr, A. *Johannes Gutenberg* (Капр, А. Иоганн Гутенберг. СПб.: Вита Нова, 2011)
- Moers, W. Wilde *Reise durch die Nacht* (Мёрс, В. Безумное странствие сквозь ночь. М.: Zangawar, 2012)
- Hacks, P. *Margarete in Aix. Amphitryon. Adam und Eva. Das Jahrmarktsfest zu Plundersweilern. Senecas Tod. Kleines Vademecum für Leser der „Margarete in Aix“. Zu meinem „Amphitryon“. Über „Adam und Eva“. Warum ich für nichts kann. Zu „Jahrmarktsfest zu Plundersweilern“. Seneca-Essay* (Хакс, П. Муж и музы. М.: Райхль, 2013)
- Keilson, H. *Der Tod des Widersachers* (Кайльсон, Х. Смерть моего врага. М.: Текст, 2013)
- Fontane, Th. *Cecile. Stine* (Фонтане, Т. Сесиль. Стиня. М.: Отто Райхль, 2014)
- Loos, A. *Warum ein Mann gut gekleidet sein soll* (Лоос, А. Почему мужчина должен быть хорошо одет. М.: Strelka Press, 2016)
- Sebald, W.G. *Die Ringe des Saturn* (Зебальд, В.Г. Кольца Сатурна. М.: Новое издательство, 2016)
- Loos, A. *Ornament als Verbrechen* (Лоос, А. Орнамент и преступление. М.: Strelka Press, 2018)
- Hacks, P. *Hundert Gedichte* (Хакс, П. Сто стихотворений. М.: Текст, 2020 (билингва))



ТАТЬЯНА ЗБОРОВСКАЯ / TATIANA ZBOROVSKAYA

Jahrgang 1989, studierte Übersetzen und Dolmetschen (Deutsch, Englisch, Französisch), Kreatives Schreiben, Philosophie und Queer-Theorie in Moskau und Jena. Ihre erste Übersetzung (Texte von Heinrich Böll, Max Frisch und Ingo Schulze für das Goethe-Institut-Sammelband „Mauern“) erschien 2009 noch während des Studiums. Schwerpunktmäßig übersetzte sie jahrelang Kinder- und Jugendliteratur aus dem Deutschen, Englischen und Französischen und nahm 2014 und 2019 an der AKJ-Werkstatt „Kein Kinderspiel!“ teil. Jetzt übersetzt sie hauptsächlich zeitgenössische deutsche Autoren wie Daniel Kehlmann und Thomas Melle, kunst- und kulturtheoretische Texte, u.a. von Theodor W. Adorno, Max Horkheimer und Hans Magnus Enzensberger, Kinder- und Jugendliteratur und Dramatik und arbeitet seit 2013 für das Buchinformationszentrum Moskau, eine Auslandsvertretung der Frankfurter Buchmesse, als Rezensentin und Scoutin.

Ihre Übersetzungen wurden in russische Bestsellerlisten aufgenommen, mehrmals war sie Stipendiatin deutscher und Schweizer Stiftungen, Residenzprogramme und Werkstätten. 2018 erhielt Tatiana Zborovskaya den Goethe-Förderpreis und 2019 die Übersetzungsprämie des Bundeskanzleramtes Österreich. Nach einigen Jahren als Dozentin für Deutsch und Russisch als Fremdsprache schreibt sie eine Doktorarbeit in Psycholinguistik. Insgesamt sind über 50 Übersetzungen von Tatiana Zborovskaya erschienen.

ТАТЬЯНА ЗБОРОВСКАЯ / TATIANA ZBOROVSKAYA

ÜBERSETZUNGEN INS RUSSISCHE (AUSWAHL): KINDER- UND JUGENDLITERATUR

- *Mauern. Zehn Geschichten, um sie zu überwinden*, KompassGid Verlag, 2009
(Auch Kinder sind Zivilisten, Böll; Der andorranische Jude, Frisch; Fast ein Märchen, Schulze)
- *Die Drachenfedern*, Esterl / Dugin & Dugina, RIPOL classic Verlag, 2010; Neuauflage: Kacheli Verlag, 2018
- *Das tapfere Schneiderlein*, Bechstein / Dugin & Dugina, RIPOL classic Verlag, 2010
- *Star Seeker*, Heine / Tavares, RIPOL classic Verlag, 2010
- *Bärenwunder*, Erlbruch, KompassGid Verlag, 2010
- *Das Schaf Charlotte*, Stohner / Wilson, KompassGid Verlag, 2010
- *Das fünfte Schaf*, Grundmann / Krejtschi, KompassGid Verlag, 2010
- *Schnell ins Bett!*, Olten, KompassGid Verlag, 2010
- *Schneehäschens Stern*, Walker-Guye / Briswalter, KompassGid Verlag, 2010, Neuauflage 2017 (Taschenbuch)
- *Foxtrott*, Heine, KompassGid Verlag, 2011
- *Gans der Bär*, Gehrman, KompassGid Verlag, 2011
- *Ole kann nicht schlafen*, Rühmann / Hesse, KompassGid Verlag, 2011
- *Der Schäfer Raul: Eine Schafgeschichte*, Muggenthaler, KompassGid Verlag, 2011
- *Frau Meier, die Amsel*, Erlbruch, KompassGid Verlag, 2011
- *Leonard*, Erlbruch, KompassGid Verlag, 2012
- *Mein erstes Auto war rot*, Schössow, KompassGid Verlag, 2012
- *Charlotte und die Wölfe*, Stohner / Wilson, KompassGid Verlag, 2012
- *Das Schaf Charlotte und seine Freunde*, Stohner / Wilson, KompassGid Verlag, 2012
- *Die Scanner*, Robert M. Sonntag (Martin Schäuble), KompassGid Verlag, 2013, Neuauflage 2018

ТАТЬЯНА ЗБОРОВСКАЯ / TATIANA ZBOROVSKAYA

ÜBERSETZUNGEN INS RUSSISCHE (AUSWAHL): KINDER- UND JUGENDLITERATUR

- *Riesengroßes Hexenpech*, Funke, KompassGid Verlag, 2014
- *Bobo Siebenschläfer*, Osterwalder, KompassGid Verlag, 2014
- *Lindbergh. Die abenteuerliche Geschichte einer fliegenden Maus*, Kuhlmann, Polyandria Verlag, 2015
- *Wann gehen die wieder?*, Krause, KompassGid Verlag, 2015
- *Ich bin hier bloß die Katze*, Johansen, KompassGid Verlag, 2016
- *Die Schule der magischen Tiere – Voller Löcher!*, Auer, AST Verlag, 2016
- *Bobo Siebenschläfer macht munter weiter*, Osterwalder, KompassGid Verlag, 2017
- *Die Schule der magischen Tiere – Licht aus!*, Auer, AST Verlag, 2017
- *Bobo Siebenschläfer ist wieder da*, Osterwalder, KompassGid Verlag, 2017
- *Geschichten aus dem Weihnachtswald*, Weninger/Tharlet, AST Verlag, 2017
- *Fröhliche Weihnachten, Bobo Siebenschläfer!*, Osterwalder/Böhlke, KompassGid Verlag, 2017
- *Erdbeerinchen Erdbeerfee. Das Geheimnis im Beerenwald*, Dahle, AST Verlag, 2018
- *Erdbeerinchen Erdbeerfee. Alles voller Sonnenschein*, Dahle, AST Verlag, 2018
- *Erdbeerinchen Erdbeerfee. Erdbeerzauber im Feenland*, Dahle, AST Verlag, 2018
- *Bobo Siebenschläfers neueste Abenteuer*, Osterwalder, KompassGid Verlag, 2018
- *Bobo Siebenschläfers allerneueste Abenteuer*, Osterwalder, KompassGid Verlag, 2018
- *Die Mitte der Welt*, Steinhöfel, KompassGid Verlag, 2018
- *Bobo Siebenschläfer bekommt ein Geschwisterchen*, Osterwalder, KompassGid Verlag, 2018
- *Das Walross und die Veilchen*, Strub, KompassGid Verlag, 2018
- *Ich bin hier bloß der Hamster*, Stohner, KompassGid Verlag, 2018

ТАТЬЯНА ЗБОРОВСКАЯ / TATIANA ZBOROVSKAYA

ÜBERSETZUNGEN INS RUSSISCHE (AUSWAHL): KINDER- UND JUGENDLITERATUR

- *Rosa Rosenherz. Im Zauberschloss der Herzenswünsche*, Dahle, AST Verlag, 2018
- *Penelop und der funkenrote Zauber*, Zinck, AST Verlag, 2018
- *Bobo Siebenschläfer. Ist doch gar nicht schlimm!*, Osterwalder, KompasGid Verlag, 2019
- *Kalle Körnchen. Ein kleiner Sandmann kommt groß raus*, Astner / Meyer, AST Verlag, 2019

Die Mitternachtsschule: Erste Stunde Geisterkunde, Lambertus / Helm, erscheint demnächst im Rosman Verlag

ROMANE

- *Hikikomori, Kuhn*, LikeBook / E Verlag / Verlagsgruppe AST EKSMO, 2017
- *F*, Kehlmann, AST Verlag, 2017
- *Ruhm*, Kehlmann, AST Verlag, 2018
- *Der Club der toten Dichter*, Kleinbaum, LikeBook / E Verlag / Verlagsgruppe AST EKSMO, 2019

DRAMATIK

- *Im Land der Dunkelheit / В королевстве Тьмы*, Michaela Steinhauer, 2013
- *Und dann / А потом*, Wolfram Höll, 2017
- *Vom Verschwinden vom Vater / Об отдалении (От) отца*, Wolfram Höll, libra, 2020

Wir bedanken uns herzlich
bei den Übersetzer*innen
für die zur Verfügung gestellten Materialien!

